

# TAGBLATT

25. Juni 2015, 06:59 Uhr

## FrISCHE Ideen für den Weinweg



Die Arbeitsgruppe Weinweg: Benno Forster, Melanie Brunner, Hansruedi Wolfer, Mari Schai, Ildiko Buchner, Willi Burkhart und Valentin Hasler. (Bild: pd)

**WEINFELDEN. Die Weinfelder Rebkommission will den Weinweg umgestalten. Nebst einer neuen Streckenführung und neuen Informationstafeln sollen Kunstinstallationen den Weg aufwerten. Kunstschaffende können nun ihre Ideen einreichen.**

MARIO TESTA

Der Weinwanderweg in Weinfelden ist in die Jahre gekommen. 1983 wurde er eingerichtet und mit mehreren Infotafeln entlang der rund 4,4 Kilometer langen Strecke bestückt. «Der Weinwanderweg ist in einem ziemlich maroden Zustand. Die Wegweiser sind teilweise nicht mehr lesbar, die Tafeln sind auf einem alten Stand und nicht mehr attraktiv», sagt Valentin Hasler, Gemeinderat und Präsident der Rebkommission Weinfelden. «Zudem diente der alte Weinwanderweg nur der Wissensvermittlung – nun sollen auch andere Sinne angesprochen werden.»

Künftig soll der Weinwanderweg nur noch Weinweg heissen und viele weitere Änderungen erfahren. Die Kommission arbeitete die vergangenen zwei Jahren an einer Neugestaltung. «Als wir fast fertig waren – wir wollten den Weg belassen und einfach die Tafeln erneuern – kamen sowohl die Winzer als auch Thurgau

Tourismus und die Weinregion Bodensee auf uns zu und haben gemeint, wir sollen im Zuge der Erneuerung doch etwas Grösseres wagen», sagt Hasler.

### **Zweimal 6000 Franken für Kunst**

Als neuen Bestandteil nebst Wegweisern und Infotafeln plant die Arbeitsgruppe nun zwei Kunstinstallationen entlang dem Weinweg. Eine Jury wählt im Sommer zwei Künstler aus, die dann für je maximal 6000 Franken Kunstwerke für den Weinweg realisieren dürfen. «Das Thema Wein, Trauben oder Reben soll mit den Kunstinstallationen aufgegriffen werden.»

Noch bis am Freitag können sich interessierte Künstler bei der Arbeitsgruppe melden und dann eine Woche später an einer Begehung des Wegs teilnehmen. «Wir haben bereits vier Anmeldungen, leider noch keine aus der Region. Es wäre natürlich schön, wenn sich auch einheimische Künstler beteiligen würden», sagt Hasler. Bis Ende August sollen die Vorschläge der Kunstschaffenden eingehen. Im Anschluss fällt der Entscheid der Jury, und die beiden Aufträge an die Künstler werden vergeben.

### **Standorte sind noch offen**

«Wo die Kunstinstallationen genau stehen werden auf der Route, ist offen. Da dürfen sich auch gern die Künstler einbringen und bereits mit den Landeigentümern in Kontakt treten», sagt Valentin Hasler. «So wäre es natürlich am einfachsten. Aber wenn das die Kunstschaffenden nicht von sich aus machen, werden wir schon für geeignete Plätze sorgen.»

Das Geld für die Kunstinstallationen kommt aus verschiedenen Quellen. «Einen Teil übernimmt die Gemeinde Weinfelden, einen anderen Sponsoren. Zudem versuchen wir auch einen Beitrag vom Kulturpool Mittelthurgau zu bekommen.» Auch die Gemeinde Märstetten beteilige sich am Projekt. Die Eröffnung des neuen Weinwegs ist auf Frühling 2016 geplant.

### **Konzept von Melanie Brunner**

«Das weitere Konzept des Weinwegs ist noch in Arbeit, es befindet sich in der Endphase», sagt Hasler. In der Person von Melanie Brunner habe die Arbeitsgruppe auch eine Fachfrau gefunden, die für einen gelungenen konzeptionellen und grafischen Auftritt sorgen soll.

Infos: [bit.ly/kunstausschreibung](http://bit.ly/kunstausschreibung)

**Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:**

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/weinfelden/tz-wf/Frische-Ideen-fuer-den-Weinweg;art123855,4270576>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,

WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTES SPEICHERUNG ZU